



Ausschreibung „Sportlichste Stadt im Land Brandenburg“ 2022

- „Starker Sport – starke Kommunen“

Der Kern des Sports liegt in den Städten und Gemeinden - Kommunen sind wichtige Förderer des Vereinssports. Mit dem Auszeichnungswettbewerb „Sportlichste Stadt im Land Brandenburg 2022“ wollen das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS), der Landessportbund Brandenburg e.V. (LSB) und der Städte- und Gemeindebund Brandenburg eine zukunftsfähige *Partnerschaft zwischen Sport und Kommune* unterstützen. Ganz im Sinne des Mottos „Starker Sport – starke Kommunen“ soll der Stellenwert des Sports in das öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

- Warum sich die Teilnahme lohnt?!

Gute Ideen gehören ins Rampenlicht: Die Gewinner bekommen die Aufmerksamkeit, die sie verdienen. Mit dem Wettbewerb wird das Engagement der Kommunen für den Sport gewürdigt und deren Aufmerksamkeit auf die Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen für mehr Sportbeteiligung gelenkt.

Stellenwert als Erfolg darstellen: Der Titel „Sportlichste Stadt im Land Brandenburg 2022“ in der jeweiligen Kategorie wurde für viele Preisträger zum Erfolgsfaktor. Nutzen Sie die Chance, neue Mitglieder zu gewinnen und sie für neue Ideen zu begeistern.

Titelträger sein: Mit dem Titel „Sportlichste Stadt/Gemeinde im Land Brandenburg“ und der Urkunde zum Wettbewerb – unterzeichnet von der Sportministerin – nebst Hinweistafel mit der Auszeichnung wird die besondere Wertschätzung für Ihre Entwicklung sichtbar. Die Gewinner können sich pro Kategorie auf Preisgelder freuen.



Fotolia- Urheber JiSign

Prämierung:

1. Platz 5.000,- Euro 2. Platz 3.000,- Euro 3. Platz 2.000,- Euro

Partner für gute Ideen gewinnen: Nutzen Sie als „ausgezeichnete Kommune“ das Netzwerk vor Ort. Regelmäßige Treffen und Empfänge geben Ihnen die Gelegenheit, Kontakte zu Vereinen und Gruppen zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln.

- **Wer kann teilnehmen?**

In diesem Jahr können Städte, Gemeinden und Ortsgemeinden von Verbandsgemeinden ab 10.000 Einwohner am Wettbewerb teilnehmen.

Um erfolgreich zu sein, sollte die Stadt/Gemeinde/ Ortsgemeinde von Verbandsgemeinden

- ✓ angefügte Kriterien im Bewerbungsbogen ausfüllen;
- ✓ ein Votum der Kreisverwaltung und des Kreissportbundes beifügen und
- ✓ sich durch eine überzeugende Umsetzung auszeichnen.

- **Bewerbung**

Wir sind gespannt auf Ihre Entwicklung und Ideen, die den Stellenwert des Sports in Ihrer Stadt/Gemeinde aufzeigen und vorantreiben.

Bewerben Sie sich **bis zum 30. April 2022** und senden den **Bewerbungsbogen** nebst Anlagen an ronald.verch@mbjs.brandenburh.de



Fotolia- Urheber JiSign

- Wer trifft die Entscheidung?

Ihre Darstellung soll eine unabhängige Wettbewerbsjury aus Vertretern des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, des Landessportbunds Brandenburg e.V. und des Städte- und Gemeindebunds Brandenburg begeistern.

- Fragen zum Wettbewerb und weitere Informationen über folgende Kontakte:

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBSJ)
Ronald Verch
Referent Breitensport
Telefon: 0331 866 3745
E-Mail: ronald.verch@mbjs.brandenburg.de

Landessportbund Brandenburg e.V (LSB)
Christian Braune
Referatsleiter Sportentwicklung
Telefon: 0331 97 198 71
E-Mail: braune@lsb-brandenburg.de

Städte- und Gemeindebund Brandenburg (StGB)
Sebastian Kunze
Referatsleiter für Schule, Bildung, Kita, Sport, Energie- und Wasserwirtschaft, öffentliches Auftragswesen
Telefon: 0331 74 351 15
E-Mail: sebastian.kunze@stgb-brandenburg.de